

Ceylon versorgt uns mit Zimmt. Jährlich baut es 480,000 Pfund davon. Das bekannteste Land Asiens, so wie das wichtigste für Europa, ist aber Ostindien, das nach den neuesten Angaben zählt:

Provinzen.	Engl. Q. M.	Einwohner.
Bengalen . . .	328,000	57,500,000
Madras	154,000	15,000,000
Bombay	71,000	10,500,000
Basallengebiete .	550,000	40,000,000
Arracan	11,000	100,000
Tavay, Tanasserin, Mergni und Ye	21,000	51,000
Affam u. die Garronfürsten . .	45,000	150,000
Malacca	800	22,000
Sincapore . . .	210	14,719
Prince Wales .	160	51,207
	<hr/> 1,181,170	<hr/> 123,388,926

Eine englische Kaufmannsgilde besitzt also dort über mehr als 55,000 deutsche Quadratmeilen, auf welchen über 123 Millionen Menschen wohnen. Sie zu beherrschen hat sie etwa 40,000 Landsleute, wovon 2000 bei der Verwaltung, 300 bei der Justiz angestellt sind. 7000 sind Kaufleute und Seeleute, die übrigen meist Soldaten. Letztere aber sind nur der Kern von einem Heere Indier selbst, das über 300,000 Mann zählt. Die Einkünfte betragen 1822 aus Bengalen, Madras und Bombay über 213 Millionen Gulden. Viel Unzufriedenheit herrscht daselbst unter den Soldaten, weil man diese in dem Solde verkürzen und zum Theil auflösen will. Der Generalgouverneur, Bentinck, hat, brachten die neuesten Nachrichten mit, das Verbrennen der Witwen abge-

schaft. Dafür möge ihn Gott lohnen. Der Gouverneur zu Bombay, John Malcolm, der Geschichtschreiber Persiens, ging mit Tode ab. Für die orientalische Literatur ein großer Verlust!

(Der Beschluß folgt.)

Sparcassenrechnung.

Laut der, von der Sparkasse zu Leipzig für das abgelaufene Jahr 1829 abgelegten, speciellen Rechnung, von welcher jeder Interessent ein Exemplar bekommen kann, so weit der Vorrath reicht, beläuft sich jetzt das darin eingezahlte, verzinsliche Capital auf

358,088 Thlr. — Gr. 5 Pf.

Es blieben nämlich am Schlusse in dem Jahre 1828:

288,142 Thlr. 1 Gr. 5 Pf.

Zinsen hierzu: 6,867 = 13 = 9

1829 wurden

einbezahlt: 147,650 = 13 = 7

Summa: 442,660 Thlr. 4 Gr. 9 Pf.

Hievon wurden im Laufe des Jahres zurückgenommen:

84,572 = 4 = 4

Wodurch sich obiger Bestand von:

358,088 Thlr. — Gr. 5 Pf.

ergiebt. Die Zahl der Bücher, welche nach und nach in diesem wohlthätigen Institute an Teilnehmer desselben abgelassen worden sind, beträgt ziemlich an 5000, denn die letzte Nummer ist 6284, wovon aber freilich ein Fünftel oder Sechstel zurückbezahlt seyn mag. Ein flüchtiger Ueberblick zeigt jedoch, daß viele hundert der untern und mittlern Stände einen Nothpfennig von 10 bis 100 und mehr Thalern hier gut haben und so bei dringenden Fällen der Sorge entrißen sind.

Redakteur und Verleger D. A. Fests.